

Niederschrift

über die 11. Sitzung des Tourismusausschusses am Dienstag, den 23. Februar 2016, 18.30 Uhr, im Veranstaltungsraum des Tourismus-Service Fehmarn, Zur Strandpromenade 4, 23769 Fehmarn, Ende 21.30 Uhr.

Anwesend sind folgende Ausschussmitglieder:

Herr Stadtvertreter Gert Jacobsen als Vorsitzender
Herr Stadtvertreter Hans-Peter Thomsen
Herr Stadtvertreter Heinz Jürgen Fendt
Frau Jutta Liebke-Guttzeit, bürgerliches Mitglied
Frau Marret Muhl, bürgerliches Mitglied
Herr Bastian Wiepcke, bürgerliches Mitglied
Herr Wilfried Averhoff, bürgerliches Mitglied
Herr Stadtvertreter Marco Eberle
Herr Stadtvertreter Oliver Schultz
Herr Thomas Maaß, bürgerliches Mitglied, als Vertretung für Herrn Stadtvertreter Jürgen Kölln
Frau Stadtvertreterin Christiane Dittmer, als Vertretung für Herrn Hans-Henning Hinz, bürgerl. Mitglied

Weiter sind anwesend:

Herr Bürgermeister Jörg Weber (ab 18.40 Uhr)
Herr Tourismusdirektor Oliver Behncke
Herr Lars Widder, stellv. Tourismusdirektor TSF
Frau Dr. Andrea Opielka (Veranstaltungsleiterin TSF sowie Personalrat des TSF)
Mitglieder der Stadtvertretung
Herr Werner Ehlers, Herr Hinnerk Haltermann, Frau Claudia Parge, Einwohnerinnen und Einwohner

Protokollführung:

Bianka Eschenhagen

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und verpflichtet aufgrund der Neukonstituierung der Stadtvertretung die bürgerlichen Mitglieder

Frau Jutta Liebke-Guttzeit,
Frau Marret Muhl,
Herr Thomas Maaß,
Herr Wilfried Averhoff
Herr Bastian Wiepcke

per Handschlag.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit mit 11 Stimmberechtigten fest. Herr Stadtvertreter Jürgen Kölln wird von Herrn Thomas Maaß, bürgerliches Mitglied, Herr Hans-Henning Hinz, bürgerliches Mitglied, von Frau Stadtvertreterin Christiane Dittmer vertreten. Die frist- und formgerechte Zustellung der Einladung wird festgestellt.

Der Vorsitzende erklärt, dass der Tagesordnungspunkt 9. *Sondernutzung am Meeresstrand der Stadt Fehmarn* von der Tagesordnung genommen wird, da noch eine weitere Überarbeitung durch die Verwaltung notwendig ist. Dieser Punkt wird in einer der folgenden TA-Sitzungen behandelt.

Einstimmig wird beschlossen, TOP 12 bis 17 nicht öffentlich zu beraten. Die Tagesordnung sieht somit folgendermaßen aus:

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift der Sitzung vom 19.11.2015
3. Mitteilungen im öffentlichen Teil
4. Tourismusbericht
5. Bericht über den Stand der Ausführung von Beschlüssen und Aufträgen, Vorlage TA 030/2016
6. Bau eines Gastronomie- und Sanitärgebäudes am Südstrand von Burgtiefe (heute: Beachbar), Vorlage TA 031/2016
7. Erweiterung der Strandgastronomie Bojendorf, Vorlage TA 039/2016
8. Umsetzung Freiraumplanung Burgtiefe, Vorlage TA 038/2016
9. Nachtragssatzung zur Kurabgabesatzung, Vorlage TA 040/2016
10. Anträge und Anfragen im öffentlichen Teil

11. Mitteilungen im nicht öffentlichen Teil
12. Vergabe freiberuflicher Leistungen – Sanitärgebäude Yachthafen Burgtiefe II, Vorlage TA 037/2016
13. Vergabe freiberuflicher Leistungen – 4 WC-Gebäude, Vorlage 032/2016
14. Bau eines WC-Gebäudes Parkplatz Südstrand Mitte, Vorlage TA 033/2016
15. Bau eines WC-Gebäudes in Westermarkelsdorf, Vorlage TA 034/2016
16. Bau eines WC-Gebäudes in Petersdorf, Vorlage TA 035/2016
17. Anträge und Anfragen im nicht öffentlichen Teil

18. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe evtl. Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde

1.1 Parkverordnung Stadt Fehmarn

Herr Tollier, Einwohner Strandburg Südstrand, fragt nach dem Stand der Modifizierung Parkordnung Südstrand. Laut Bürgermeister Weber soll die Überarbeitung im Laufe des Jahres vorgenommen werden.

Neu sei die Problematik der Parkscheine für Gäste der Strandburg, erklärt Herr Tollier. Bisher konnten die Parkausweise vom Vermittlungsbüro kopiert werden. Dieses Verfahren wurde durch die Stadt aufgrund Missbrauchs eingestellt. Hierdurch entstünden erhebliche Probleme bei einem Wechsel der Mieter. Gewünscht wäre, dass weiterhin Kopien gefertigt werden können, jedoch mit dem Zusatz des Zeitpunktes des Aufenthaltes sowie der Pkw-Kennzeichen. Der Vorsitzende nimmt einen schriftlichen Vorschlag von Herrn Tollier entgegen, macht jedoch auf die Zuständigkeit der Stadtverwaltung (Bürgermeister) in dieser Sache aufmerksam.

Ab 18.40 Uhr nimmt Herr Bürgermeister Jörg Weber an der Sitzung teil.

Herr Bürgermeister Weber geht direkt auf die Fragen von Herrn Tollier ein. Es gibt noch keinen Beschluss in dieser Sache.

Kontrollen seien sehr schwierig. Es muss eine praktikable Lösung gefunden werden – die Stadtverwaltung wird sich weiterhin der Sache annehmen.

1.2 Tagesordnung

Herr Meyer, Einwohner aus Petersdorf, bemängelt die fehlende Bürgerbeteiligung, die er in den TOP 5 – 9 erkennen kann. Ebenfalls bemängelt er, dass Beschlüsse nicht aus den Protokollen zu erlesen sind. TOP 16 beantragt er, im öffentlichen Teil zu behandeln.

Der Vorsitzende macht darauf aufmerksam, dass Beschlüsse grundsätzlich in den Protokollen zu erlesen sind.

1.3 WC-Gebäude Petersdorf

Den Bau eines WC-Gebäudes auf dem vorgesehenen Gelände, empfindet Herr Meyer als nicht umsetzbar, da es sich hinter dem Gefallenendenkmal befinden würde.

Herr Jacobsen erklärt, dass das WC-Gebäude hinter dem Ehrenmal kein Container sein wird. Es wird ein schönes Gebäude erbaut. Auf Versammlungen in Petersdorf, auf denen dieses Thema besprochen wurde, gab es keine Widerstände.

1.4 Radweg Petersdorf

Herr Meier fragt Herrn Marco Eberle, nach dem Sachstand „Radweg Bahnhofstrasse in Petersdorf“.

Herr Eberle erklärt, dass er mit Herrn Quattek vom städt. Bauamt über das Thema Bahnhofstrasse in Petersdorf gesprochen habe und gehe davon aus, dass das Projekt so nicht umgesetzt wird. Er werde ansonsten einen Eilantrag stellen.

Herr Widder erklärt, dass die Verwaltung die Angelegenheit bearbeite und dieser in der folgenden Bauausschusssitzung behandelt wird.

1.5 ADFC - Zertifizierung

Herr Haltermann – Fehmarn-Wege GmbH/Tourismusbeirat – schlägt vor, sich um das Zertifikat als ADFC-Tourismus-Region zu bemühen.

1.6 Toiletten

Der Slogan „WC-Partner“ sollte über die ganze Insel verteilt sein. Der TSF sollte dabei alle Gaststätten, Hofcafes und Campingplätze bei dieser Aktion begleiten.

Herr Behncke erwidert, dass das Thema „Toiletten“ ein tägliches Thema beim TSF sei. Zur nächsten Sitzung soll eine Prioritätenliste erstellt werden.

1.7 Hotelprojekt „Spielwiese“

Herr Dr. Brüller, fragt an, ob zwischenzeitlich ein persönlicher Kontakt zwischen der Stadt und den holländischen Investoren stattgefunden habe. Bürgermeister Weber erwidert, dass ein gemeinsames Treffen in Holland am 22.03.2016 geplant ist. Im April wird hierüber berichtet.

1.8 Neubau Beach-Bar

Herr Lange fragt an, ob es eine separate Zufahrt zur neu zu errichtenden Beach-Bar gebe.

Herr Behncke erwidert, dass dies noch in der Prüfung sei. Frau Krapp macht darauf aufmerksam, dass sich die Zufahrt zur Beach-Bar auf dem Privatgelände des IFA Ferien-Centrums befindet. Herr Behncke macht daraufhin auf das öffentliche Wegerecht aufmerksam.

1. Feststellung über die Niederschrift der Sitzung am 19.11.2015

Herr Averhoff stellt fest, dass in der Niederschrift TOP 8 Wirtschaftsplan 2016 des Tourismus-Service Fehmarn, Vorlage TA 028/2015 der Beschluss wie folgt geändert werden muss:

Beschluss:

Der anliegende Wirtschaftsplan 2016 für den Tourismus-Service Fehmarn wird beschlossen. Der Tourismus-Service Fehmarn kann zur Sicherung des laufenden Geschäftsbetriebes im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung ab 01.01.2016 Saison- bzw. **befristete** Arbeitsverträge abschließen, wenn die Personalkosten dafür im Erfolgsplan des vorgelegten Wirtschaftsplanes enthalten sind.

3. Mitteilungen

3.1 Pimp my Island

Der Vorsitzende erklärt, dass er gemeinsam mit Herrn Tourismusdirektor Behncke die Schüler/-Innen der Insel-Schule Fehmarn im Rahmen des Projektes „Pimp my Island“ mit den Ergebnissen aus dem touristischen Bereich versorgt hat.

3.2 „Ostseelounge“

Herr Behncke berichtet, dass der Betrieb einer rund 130qm großen Beach-Longe zur kommenden Saison im Strandbereich in Höhe der Strandkorbvermietung Wulff ausgeschrieben werden soll.

3.3 Voruntersuchung Tiefe-Halbinsel

Herr Behncke berichtet, dass die Voruntersuchung zum städtebauliche Rahmenplan der Tiefehalbinsel am 21.05.2016 der Öffentlichkeit vorgestellt wird.

3.4 Gastgeberkurabgabe

Der Tourismusverband Schleswig-Holstein hat das Projekt „Gastgeberkurkarte“ verworfen. Das Projekt hat sich politisch nicht durchsetzen können, so Herr Behncke.

3.5 Ausweisung eines Naturschutzgebietes im Fehmarn-Belt.

hier: Verbot von Freizeidfischerei

Herr Behncke erläutert die Stellungnahmen des Tourismus-Service Fehmarn und des Tourismusverbandes Schleswig-Holstein zur Thematik „Freizeidfischerei“

Der Entwurf für die Schutzgebietsverordnung in der ausschließlichen Wirtschaftszone „Fehmarnbelt“ tangiert maßgeblich die touristischen Interessen der Stadt Fehmarn.

Im Focus unserer Stellungnahme steht insbesondere die Untersagung der Freizeidfischerei, die auf Fehmarn und in der gesamten Region einen wesentlicher

Baustein des touristischen Gesamtangebotes darstellt und somit ein wichtiger Beitrag zur Verlängerung der Vor- und Nachsaison ist. Es ist nicht zu erkennen, dass das Ausmaß der Freizeitfischerei sich negativ auf den geschützten Bereich auswirkt, zumal die Berufsfischerei mit weitaus störenderen Einflüssen (Schleppnetze, etc.) weiterhin erlaubt sein soll. Der Tourismus-Service Fehmarn stellt sich daher deutlich gegen die vorgesehene Ausweisung der Schutzgebietszone Fehmarnbelt.

Die Freizeitfischerei als Ganzjahresangebot führt regional zu bemerkbaren Buchungszahlen und entsprechenden Umsätzen im örtlichen Handel. Der Angelsport ist daher ein wichtiges Thema der regionalen Tourismuswirtschaft, an der auch viele Arbeitsplätze hängen. Zudem stellt sich die Frage, ob die sinnvoller Weise weiterhin im vorgesehenen Naturschutzgebiet zugelassene Schifffahrt auch die Segelschifffahrt bzw. den Wassersport beinhaltet. Ansonsten wäre diese Einschränkung ein weiterer nicht zu akzeptierender Punkt in diesem Verordnungsentwurf.

3.6 Befahrensverbot in Naturschutzgebieten

Herr Behncke teilt mit, dass hinsichtlich der Befahrensverbote für Wassersportler, ein „Runder Tisch“ am 01.03.2016 mit Vertretern des Umweltrates sowie mit Kreis- und Landesvertretern auf Fehmarn stattfindet.

3.7 Besuch in Lolland

Am 04.03.2016 werden Stadtvertreter sowie ltd. Angestellte der Stadt und des TSF die Kommune Lolland/DK besuchen.

3.8 Toilette Hafen Orth

Das geplante WC im Hafen Orth entspricht nicht den Vorstellungen (Standort/Größe) der Hafen Orth GmbH. Andere Standorte sind schwierig bzw. gar nicht umzusetzen. Eine Gesamtüberplanung des Hafengebietes ist zur Attraktivierung des Hafen Orth wichtig.

3.9 Geh- und Radweg Meeschendorf

Herr Widder berichtet über den Baubeginn des Geh- und Radweges Meeschendorf. Bis zur Saison wird hier ein kombinierter Bohlenweg/wassergebundener Weg entstehen.

4. Tourismusbericht

4.1 Wirtschaftliche Entwicklung/statistische Zahlen (Anlage, Folien Nr. 9-12)

Herr Behncke berichtet über die Einnahmen sowie Ausgaben, Ankünfte und Aufenthaltsdauer sowie die Übernachtungen auf Fehmarn. Statistische Zahlen der Campingplätze sind hier noch nicht enthalten.

4.2 Veranstaltungen (Anlage, Folien Nr. 13-17)

Frau Opielka berichtet über die bevorstehenden Veranstaltungen, die neuesten Printmedien sowie über die Ergebnisse der in der Saison 2015 vorgenommenen Meinungsumfrage der Besucher der Veranstaltungen des TSF.

4.3 Logo Yachthafen Burgtiefe

Herr Behncke stellt anhand der Folie 18 das neue Logo des Yachthafen Burgtiefe vor.

4.4 Image Flyer in dänischer Sprache

Ein in dänischer Sprache gefertigter Image-Flyer der Insel Fehmarn wird auf der Messe in Herning/DK erstmalig verteilt (s. Folie 19).

4.5 Messe REISEN Hamburg

Herr Behncke berichtet über den Besuch der Messe REISEN Hamburg vom 17. bis 21.02.2016 (s. Folie 20 – 24).

4.6 Gastegebortag 2016

Zum 2. Mal wird am 05. März 2016 der Gastegebortag in der Aula der Inselfschule stattfinden. Anhand der Folie 25 stellt Herr Behncke die vorgesehenen Aktivitäten vor.

4.7 Neue Software – Abrechnung der Kurabgabe

Ab April 2016 wird eine neue Software für die Abrechnung der Kurabgabe im TSF eingesetzt. Herr Widder erläutert anhand der Folie 26 die Szenarien für die Vermieter. Ebenfalls wird ein Muster der neuen Meldescheine gezeigt (Folie 27).

5. Bericht über den Stand der Ausführungen von Beschlüssen und Aufträge, Vorlage TA 030/2016

Durch den Vorsitzenden wird die Sachstandsliste Punkt für Punkt durchgegangen. Hierzu gibt es keine Kommentare.

6. Bau eines Gastronomie- und Sanitärgebäudes am Südstrand von Burgtiefe (heute: Beachbar), Vorlage TA 031/2016

Architekt Volker Bindung erläutert anhand der mit der Einladung zum Tourismusausschuss zugesandten Grundrissentwürfe den Neubau der Beachbar.

Nach kurzer Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Tourismus-Service Fehmarn wird ermächtigt, für den gem. Anlage 2 beigefügten Grundriss dem Architekten Volker Bindung einen Auftrag für die weiteren freiberuflichen Leistungen (Leistungsphasen 4 - 8) zur Umsetzung des Neubaus des Gastronomie- und Sanitärgebäudes „Beachbar“ zu erteilen.

Der Tourismusausschuss entscheidet sich für die Umsetzung eines Flachdaches.

Der Tourismus-Service Fehmarn wird ermächtigt, die Ausschreibungen der Bauleistungen durchzuführen und die entsprechenden Aufträge gem. der Ausschreibungsergebnisse im Rahmen der Gesamtsumme von 700.000,00 € netto (incl. Baunebenkosten und Puffer) zu erteilen.

Beratungsergebnis:

<11> Ja

<0> Nein

<0>

Enthaltung

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine/folgende Stadtvertreter/Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

7. Erweiterung der Strandgastronomie Bojendorf, Vorlage TA 39/2016

Herr Widder erläutert anhand der Zeichnungen sowie eines Modelles die geplante Erweiterung. Nach kurzer Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Tourismus-Service Fehmarn wird ermächtigt, die Baumaßnahmen, wie dargestellt, umzusetzen. Er kann die erforderlichen Genehmigungen einholen, die Bauleistungen ausschreiben und Aufträge erteilen.

Anpassungen des Grundrisses bzw. der Gestaltung, welche sich durch die Detail- und/oder Genehmigungsplanung ergeben, kann der Tourismus-Service Fehmarn vornehmen.

Beratungsergebnis:

<10> Ja

<0> Nein

<1>

Enthaltung

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine/folgende Stadtvertreter/Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

8. Umsetzung Freiraumplanung Burgtiefe, Vorlage TA 038/2016

Herr Behncke erläutert die Vorlage. Nach kurzer Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Tourismus-Service Fehmarn kann die Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR (GMSH) in Kiel mit der Ausschreibung der vorstehend genannten Planungsleistungen für die Leistungsphasen 5 bis 9 nach HOAI beauftragen.

Auf Basis des Ausschreibungsergebnisses der GMSH kann der Tourismus-Service Fehmarn die Planungsleistungen für die Leistungsphasen 5 bis 9 in dem vorstehend genannten Umfang an ein Planungsbüro vergeben und die Bauleistungen dementsprechend ausschreiben lassen.

Der Tourismus-Service Fehmarn wird ermächtigt, die entsprechenden Aufträge für die Bauleistungen auf Basis der Ausschreibungsergebnisse zu erteilen.

In die Bemusterung und Gestaltungsfragen ist der Tourismusausschuss einzubinden.

Das Bauamt der Stadt Fehmarn kann vom Tourismus-Service Fehmarn in dem vorgestellten Umfang in die Umsetzung der Maßnahme eingebunden werden.

Die gesamte Maßnahme soll, wie vorstehend beschrieben, umgesetzt werden. Nicht förderfähige Teile werden aus Mitteln des Tourismus-Service Fehmarn finanziert bzw. zur Förderung in anderen Projekten angemeldet.

Beratungsergebnis:

<11> Ja

<0> Nein

<0>

Enthaltung

18. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe evtl. Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung

Der Vorsitzende stellt um 21.30 Uhr die Öffentlichkeit wieder her. Es ist keine Öffentlichkeit mehr anwesend, und schließt die Sitzung.

gez. Bianka Eschenhagen
Protokollführerin

gez. Gert Jacobsen
Vorsitzender Tourismusausschuss